

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Stadtentwicklungsausschuss	15.12.2011
Wirtschaftsausschuss	15.12.2011

Gewerbeflächen in Köln

Übersicht zu den Potenzialflächen und den baureifen Flächen auf der Grundlage des Gewerbeflächenbereitstellungskonzeptes (GFBK)

Im Gewerbeflächenbereitstellungskonzept werden auf der Grundlage des FNP alle Flächenreserven für eine GE-/GI-Nutzung ab 1 ha erfasst, für deren Baureife eine Bauleitplanung, ein evtl. Bodenordnungsverfahren und eine Erschließung erforderlich sind. Dargestellt werden außerdem die Flächen, die im Rahmen des Gewerbeflächenbereitstellungskonzeptes baureif gemacht worden sind und somit für eine GE-/GI-Ansiedlung zur Verfügung stehen. Nicht erfasst sind Brachen, Mindernutzungen und Betriebserweiterungsflächen im Gewerbebestand, die von den Eigentümern vorgehalten werden und ein weiteres Flächenreservoir darstellen.

Nach der o.g. Definition sind im Gewerbeflächenbereitstellungskonzept zum Jahresende 2011 hin Potenzialflächen in einer Größenordnung von rd. 218 ha erfasst. Ohne geplante Büronutzungen beläuft sich das Potenzial für eine GE-/GI-Nutzung aktuell auf **rd. 200 ha**.

Die baureifen GE-/GI-Flächen belaufen sich derzeit auf rd. 78 ha einschließlich geplanter Büronutzung. Ohne Büronutzung umfassen die aktuell verfügbaren GE-/GI-Flächen **rd. 62 ha**. Der Anteil der GI-Flächen beträgt dabei **rd. 4 ha**. Die verfügbaren städtischen Ansiedlungsflächen für eine GE-/GI-Nutzung in einer Größenordnung von **rd. 43 ha** werden vom Amt für Wirtschaftsförderung in Zusammenarbeit mit dem Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster vermarktet.

Die Übersichten zu den Potenzialflächen und den baureifen Flächen sind als Anlage beigefügt.

Anlagen

gez. Roters